

f.a.n. Frankenstolz Schlafkomfort

Trauer um Firmengründer Herbert Neumeyer

Freitag, 01.04.2016

Zum Tod von Herbert Neumeyer erklärt die Unternehmensleitung von f.a.n. Frankenstolz Schlafkomfort: „Wir nehmen in tiefer Trauer Abschied von unserem Firmengründer und Inhaber Herrn Herbert Neumeyer, der am 25. März 2016 wenige Wochen vor seinem 90. Geburtstag verstarb.

Mit ihm verlieren wir eine überragende Persönlichkeit, die mit unermüdlichem Einsatz und hohem persönlichen Engagement, sowie großem unternehmerischen Weitblick seine Firmengruppe aufgebaut, geprägt und zu seiner jetzigen Größe geführt hat.

Herbert Neumeyer wurde in Mährisch-Ostrau, Sudetenland, im heutigen Tschechien gelegen, am 13. Juni 1926 geboren. Nach der Schulausbildung begann er ein Maschinenbau-Studium, welches jedoch wegen des Einzuges zur Wehrmacht unterbrochen werden musste. Es folgten die Kriegswirren mit russischer Gefangenschaft in Berlin, Flucht in den Osten, erneute Gefangenschaft und die Vertreibung aus der Heimat.

Vor 61 Jahren begann Herbert Neumeyer seine unternehmerische Tätigkeit in Aschaffenburg mit sechs Näherinnen, einer Steppmaschine und produzierte 40 Teile pro Tag. Heute können mit ca. 700 Beschäftigten in vier deutschen Betriebsstätten eine Tagesproduktion von bis zu 35.000 Stepteilen „rund ums Bett“, sowie bis zu 8.000 Matratzen gefertigt werden.

Sportbegeistert und sozial engagiert

1963 wurde am heutigen Firmenhauptsitz in Mainaschaff bei Aschaffenburg der Produktionsbetrieb Steppwaren mit Verwaltungsgebäude gebaut, ca. 300 Mitarbeiter haben heute dort nach ständigen baulichen Erweiterungen ihren Arbeitsplatz. 1970 wurde im ersten Zweigwerk in Schlüsselfeld, Landkreis Bamberg, der erste Bauabschnitt in Betrieb genommen; vier große Erweiterungen folgten.

1988 kaufte Herr Herbert Neumeyer als sinnvolle Ergänzung zum bestehenden Produktionsprogramm von Matratzen, gesteppten Kopfkissen, Zudecken, Unterbetten und Bettüberwürfen, die Bettfedern- und Daunenfabrik Häussling in Neustadt an der Weinstraße. 1993 erwirbt Herbert Neumeyer einen stillgelegten ostdeutschen Textilbetrieb in Oschatz – zwischen Dresden und Leipzig – und modernisierte ihn aufwendig. Bereits vier Jahre danach wurde in Oschatz, eine weitere Produktion für technische Vliese nach neuesten Erkenntnissen in Betrieb genommen. Es folgten weitere Neubauten und Erweiterungen.

2012 entstand zusätzlich ein neues großes, hochmodernes Matratzenwerk in Oschatz. Im Juni 2013 übernahm Herr Neumeyer die Firma Centa-Star aus einer Insolvenz heraus und konnte somit ca. 100 Arbeitsplätze in Stuttgart erhalten.

In seiner eng bemessenen Freizeit interessiert sich Herr Herbert Neumeyer u.a. für große Sportereignisse, genauso aber auch für den regionalen Sport. Er förderte als Sponsor Vereine in der Region, auch karitative, soziale Einrichtungen und Organisationen, die ihm am Herzen lagen, wurden von ihm bedacht! 2006 erhielt Herbert Neumeyer vom Bundespräsidenten Horst Köhler die Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland verliehen.

Damit sein Lebenswerk erhalten bleibt, hat Herbert Neumeyer bereits zu Lebzeiten eine Gemeinnützige Stiftung gegründet. Damit ist gewährleistet, dass die Unternehmen auch weiterhin in seinem Sinne fortgeführt werden. Für all sein Tun und Wirken sind wir ihm zu großem Dank verpflichtet und er wird allzeit in unserer Erinnerung einen Platz haben.“

[zum Seitenanfang](#)